



## Konrad Paul Körding, PhD ETH

Physiology and PM and R  
Rehabilitation Institute of Chicago  
Northwestern University

### Kontakt

<http://www.koerding.com/>

E-mail: [konrad@koerding.com](mailto:konrad@koerding.com)

## Größer, schneller, weiter!

### Wohin geht der Fortschritt in den Neurowissenschaften?

Das berühmte Mooresche Gesetz besagt, dass die Zahl der Transistoren eines typischen Computerchips sich ungefähr alle zwei Jahre verdoppelt. Wir haben uns daran gewöhnt, dass wir alle paar Jahre einen neuen Computer kaufen müssen, der schneller rechnet. Gleichzeitig werden alle Programme umfangreicher und langsamer, so dass doch irgendwie alles beim Alten bleibt.

In unserer Forschung haben wir eine große Zahl von neurowissenschaftlichen Publikationen analysiert und gefunden, dass sich die Zahl der gleichzeitig messbaren Nervenzellen alle sieben Jahre verdoppelt. Genau wie die Computerindustrie entwickelt sich die Neurowissenschaft exponentiell. Dieses Wachstum an Daten geht aber nicht unbedingt mit einem Wachstum im Verständnis des Gehirns einher.

Typische Methoden der Datenanalyse sind auf eine kleine Zahl von Nervenzellen ausgelegt. Um die gewaltigen Datenmengen, die in zukünftigen Experimenten gemessen werden, verstehen zu können, braucht die Neurowissenschaft neue Analysemethoden und vor allem neue Fragen.

**Der Eintritt ist frei!**

### Veranstaltungsort:

Universität, Schloss (Aula)  
Neuer Graben 29

**19:00 Uhr**